

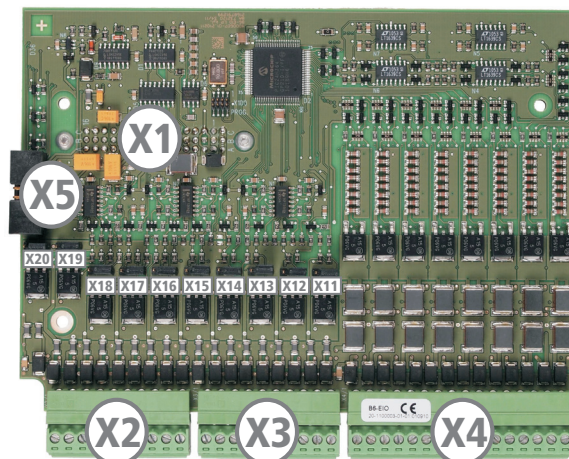
## Ein-/Ausgabebaugruppe B6-EIO

Bereich: Integral EvoxX C

### Funktion

Die Ein-/Ausgabebaugruppe B6-EIO dient zum Anschluss von Meldergruppen oder Primäreingängen und zum Anschluss von peripheren Geräten (z.B. akustische und optische Signalgeber oder Löschventile). Sie verfügt über zehn überwachte Eingänge und acht überwachte Ausgänge mit einem Ausgangsstrom von je 1,3 A und enthält die Ansturelektronik für das LED-Anzeigefeld der Einbereichslöschzentrale Integral EvoxX CF/CE.

Der Systemanschluss erfolgt auf der Rückseite über eine Messerleiste zur Hauptrechnereinheit. Auf der Oberseite der Baugruppe befinden sich zwei Klemmen zum Anschluss der überwachten Eingänge, eine Klemme zum Anschluss der überwachten Ausgänge und der Anschluss für das LED-Anzeigefeld.



### Schnittstellen

- X1** Anschluss System-BUS (Rückseite)
- X2** Anschlussklemmen überwachte Eingänge
- X3** Anschlussklemmen überwachte Ausgänge
- X4** Anschlussklemmen überwachte Ausgänge
- X5** Anschluss LED-Anzeigefeld
- X11-** Steckbrücken
- X20** Zum Einstellen der Betriebsart der Eingänge

### Anschluss System-BUS (X1)

Technische Daten

Anschluss	B6-BCU-X2, B6-BCU-X2A, B9-BCU-X2
Mechanisch	48-polige Messerleiste

### Anschlussklemmen überwachte Eingänge (X2)

Eingang	Klemme	Bezeichnung	Funktion
10	1	C10	GND (-)
	2	L10	24 V (+)
9	3	C9	GND (-)
	4	L9	24 V (+)
8	5	C8	GND (-)
	6	L8	24 V (+)
7	7	C7	GND (-)
	8	L7	24 V (+)
6	9	C6	GND (-)
	10	L6	24 V (+)

### Technische Daten

Kompatibilität	B6-, B6A-Plattform ab Software 7.3 B9-Plattform ab Software 8.4
Spannungsversorgung	intern über System-BUS
Stromaufnahme	31 mA
Anzahl Baugruppen pro Zentrale	max. 1
Eingänge pro Baugruppe	max. 10
Ausgänge pro Baugruppe	max. 8
Schutzart	IP 00
Zul. Umgebungstemperatur	-5 °C bis +50 °C
Rel. Luftfeuchtigkeit	5 bis 95 %, ohne Kondensation
Luftdruck	≥ 80 kPa, bis 2.000 m ü. d. M.
VdS-Anerkennung	in Zentrale enthalten

### Anschlussklemmen überwachte Ausgänge (X3)

Eingang	Klemme	Bezeichnung	Funktion
5	1	C5	GND (-)
	2	L5	24 V (+)
4	3	C4	GND (-)
	4	L4	24 V (+)
3	5	C3	GND (-)
	6	L3	24 V (+)
2	7	C2	GND (-)
	8	L2	24 V (+)
1	9	C1	GND (-)
	10	L1	24 V (+)

## Technische Daten X2 und X3

Ausgangsspannung	22 bis 28 V DC
Kurzschlussstrom	170 bis 288 mA
Leitungswiderstand	max. 50 Ω
Leitungslänge	max. 720 m (bei Ø 0,8 mm)
Mechanisch	10-polige Schraubklemme RM 3,81
Nennquerschnitt	max. 1,5 mm <sup>2</sup>
Anzugsdrehmoment	min. 0,22/max. 0,25 Nm

## Anschlussklemmen überwachte Ausgänge (X4)

Zum Anschluss von Lasten zwischen 20 Ω und 1.000 Ω. Die Lastbereiche 1, 2 und 3 der Ausgänge werden über die Integral Software eingestellt.

Ausgang	Klemme	Bezeichnung	Funktion
8	1	8-	GND (-)
	2	8+	24 V (+)
7	3	7-	GND (-)
	4	7+	24 V (+)
6	5	6-	GND (-)
	6	6+	24 V (+)
5	7	5-	GND (-)
	8	5+	24 V (+)
4	9	4-	GND (-)
	10	4+	24 V (+)
3	11	3-	GND (-)
	12	3+	24 V (+)
2	13	2-	GND (-)
	14	2+	24 V (+)
1	15	1-	GND (-)
	16	1+	24 V (+)

## Technische Daten

Ausgangsspannung	22 bis 28 V DC
Ausgangsstrom	max. 1,3 A
Kurzschlussstrom	1,45 bis 2,76 A
Lastbereich 1	160 bis 1.000 Ω
Lastbereich 2	57 bis 375 Ω
Lastbereich 3	20 bis 75 Ω
Überwachungsstrom	
Lastbereich 1	1 mA
Lastbereich 2	3 mA
Lastbereich 3	15 mA
Leitungswiderstand	
Lastbereich 1	max. 50 Ω
Lastbereich 2	max. 20 Ω
Lastbereich 3	max. 5 Ω
Mechanisch	16-polige Schraubklemme RM 3,81
Nennquerschnitt	max. 1,5 mm <sup>2</sup>
Anzugsdrehmoment	min. 0,22/max. 0,25 Nm

## Anschluss LED-Anzeigefeld (X5)

Klemme	Funktion	Klemme	Funktion
1	ZEILE 0-	7	ZEILE 6-
2	ZEILE 1-	8	ZEILE 7-
3	ZEILE 2-	9	SPALTE 0+
4	ZEILE 3-	10	SPALTE 1+
5	ZEILE 4-	11	SPALTE 2+
6	ZEILE 5-	12	KEY +

## Technische Daten

Anschluss	LED-Matrix Tableau B4-EIP
Elektrisch	Spalten = Open Collector mit 10 Ω Ausgangswiderstand; Spannung 5 V, max. 50 mA; Zeilen = CMOS 5 V, max. 5 mA
Mechanisch	12-poliger Flachbandkabelstecker

## Steckbrücken (X11-X20)

Eingang	Steckbrücke	Betriebsart		
		Hekatron Meldergruppe	Überwacher Eingang	Primäreingang Löscheingang Ventilüberwachung
10	X20	VdS HX	VdS HX	VdS HX
9	X19	VdS HX	VdS HX	VdS HX
8	X18	VdS HX	VdS HX	VdS HX
7	X17	VdS HX	VdS HX	VdS HX
6	X16	VdS HX	VdS HX	VdS HX
5	X15	VdS HX	VdS HX	VdS HX
4	X14	VdS HX	VdS HX	VdS HX
3	X13	VdS HX	VdS HX	VdS HX
2	X12	VdS HX	VdS HX	VdS HX
1	X11	VdS HX	VdS HX	VdS HX

## Projektierung

Die Projektierung muss gemäß den geltenden Normen und Richtlinien durch zertifiziertes Fachpersonal durchgeführt werden.

Die B6-EIO kann auf dem Erweiterungssteckplatz der Hauptrechnerinheit B9-BCU-X2 bestückt werden und ist nur kompatibel mit der B6-Plattform (B6-BCU-X2, B6-PSU), B6A-Plattform (B6-BCU-X2A, B9-PSU) und B9-Plattform (B9-BCU-X2, B9-PSU). Zur Hochrüstung auf B9-Plattform steht das spezielle Upgrade Kit B9-UGK-X2 zur Verfügung.

Jedem Eingang kann über die Integral Software eine beliebige Funktion zugeordnet werden. Zusätzlich muss die Betriebsart des Eingangs auf der Baugruppe über die entsprechende Steckbrücke eingestellt werden. In der Betriebsart Hekatron Meldergruppe können folgende Melder an der B6-EIO betrieben werden.

Melder	Anzahl pro Gruppe	Socket	Abschlusswiderstand
MMD 130 Ex-i	max. 10	USB 502-7 Ex-i	2,7 kΩ
MSD 523	max. 32	USB 502-1 bis -6	3 kΩ
UTD 523			
MCP 525	max. 10		

Bei Modernisierung von bestehenden Hekatron Brandmeldeanlagen durch Integral EvoX C können folgende Bestandmelder übernommen und an der B6-EIO betrieben werden.

Melder	Anzahl pro Gruppe	Socket	Abschlusswiderstand
ORM 130 Ex-i	max. 10	143 Ex-i	2,7 kΩ
WDM 215 Ex-i			
WMM 216 Ex-i			
SSD 521	max. 32	USB 502-1 bis -6	3 kΩ
UTD 521			
ORM 130 A/Y	max. 30	143, 143 K	3 kΩ
ORM 130 A/K			
ORM 130 A Ex			
WDM 215 A			
WDM 215 A Ex			
WMM 216 A			
WMM 216 A Ex	max. 4		
UFM 840			
UFM 810 A Ex	max. 10		
DFM 435 Wx			
DFM 435 Kx Ex			

Bei der Projektierung ist zu berücksichtigen, dass die überwachten Verbraucher direkt aus dem internen Netzgerät B6-PSU bzw. B9-PSU versorgt werden. Aufgrund der Absicherung der internen Peripheriespannung mit 3,9 A darf der maximale Summenausgangsstrom aller gleichzeitig angesteuerten überwachten Ausgänge einen Dauerstrom von 3,9 A nicht überschreiten.

Die Überwachung der Primärleitungen entspricht EN 54-13 (Unterbrechung und Kurzschluss des Übertragungsweges).

Die B6-EIO wird ab Software 7.3 unterstützt.

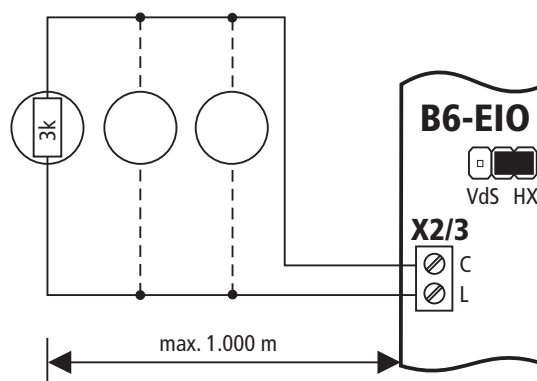
## Montage

Die B6-EIO ist eine Erweiterungsbaugruppe und wird zur Montage auf den freien Erweiterungssteckplatz der Hauptrechnereinheit B9-BCU-X2 gesteckt, bis die Messerleiste auf dem System-BUS einrastet.

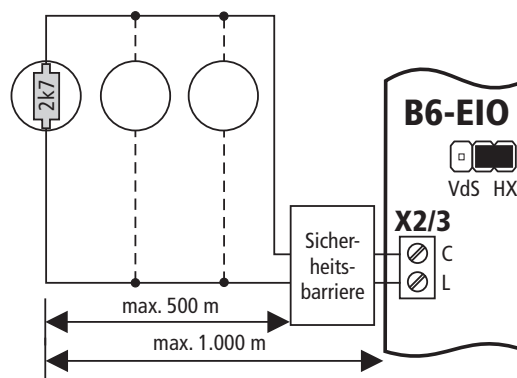
## Anschaltung

Die Anschaltung und Inbetriebnahme darf nur durch zertifiziertes Fachpersonal ausgeführt werden.

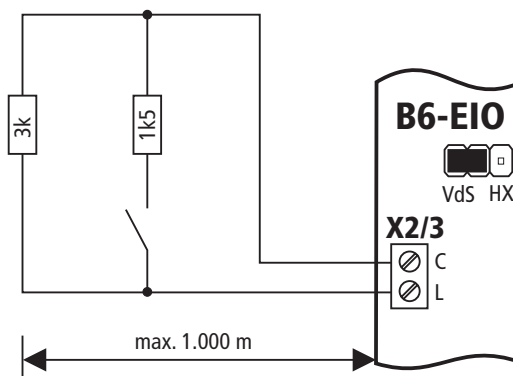
### Hekatron Meldergruppe (Socket USB 502-1 bis -6)



### Hekatron Meldergruppe Ex-i (Socket USB 502-7 Ex-i)

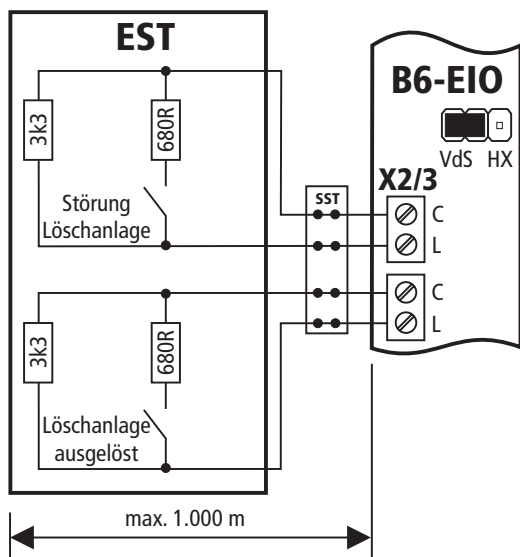


### Primäreingang

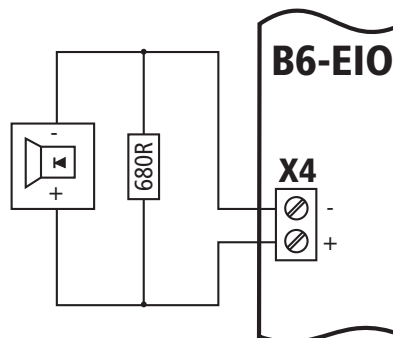


## Standardschnittstelle Löschen

(Eingänge nach VDE 0833-2 und VdS 2496)



## Elektronische Lasten



## Instandhaltung

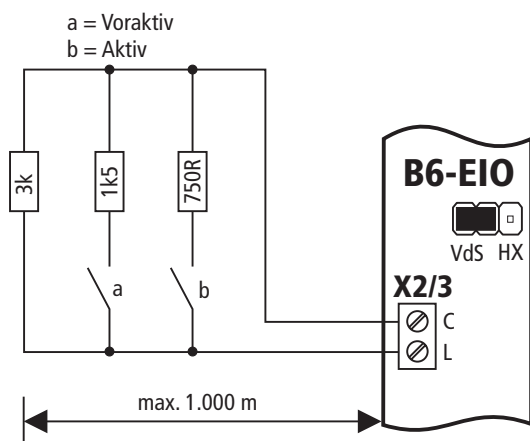
Instandhaltungsarbeiten müssen gemäß den geltenden Normen und Richtlinien durch zertifiziertes Fachpersonal durchgeführt werden.

## Bestelldaten

Bezeichnung	Artikelnummer
B6-EIO Ein-/Ausgabebaugruppe	20-1100003-01-xx

xx ist ein Platzhalter für den aktuellen Versionsstand des Artikels.

## Ventilüberwachung



## Ruhestromüberwachte Steuerungen

